

## 5. Liga a: FC Sirnach – FC Netstal 0:5

Der Montag, 13. Juni 2011 wird wohl vielen Spielern der 5. Liga a lange in Erinnerung bleiben. Im letzten Meisterschaftsspiel der Saison 2010/2011 hatten die Sirnacher die Möglichkeit, mit einem Sieg gegen den FC Netstal den Aufstieg in die 4. Liga zu realisieren. Für dieses Unterfangen sammelte Ivan Rütsche und Ale Fornara im Anzug die Spieler bereits um 10.30 h zu einem Brunch. Die beiden Trainer hatten anfangs Rückrunde versprochen, wenn die Chance auf den Aufstieg im letzten Spiel vorhanden ist, werden sie im Anzug das letzte Spiel coachen. Die beiden Erfolgstrainer hielten Wort.

Zum Dank und als Wertschätzung luden die beiden Trainer die treuesten Fans und Sponsoren ebenfalls zum gemütlichen Morgenessen mit dem Team ein. Dies liess sich fast kein Fan entgehen und erschienen zahlreich zum Brunch. Bereits hier einen herzlichen Dank an Ruth Hollenstein, welche ein umfangreiches Morgenbuffet mit viel Liebe vorbereitete. Die Fans und Spieler genossen diesen schmackhaften Brunch in vollen Zügen. Nach dem Brunch beging sich die Mannschaft auf ein lockeres Footing. Ivan Rütsche und Ale Fornara nutzten diese Zeit für einige Einzelgespräche, für die Spieler gab es praktisch nur ein Thema: das bevorstehende Spiel der Spiele. Nach der Rückkehr stand die ausführliche Mannschaftssitzung an. Die beiden Trainer konnten praktisch auf das komplette Kader zurückgreifen und mussten sogar auf drei Spieler verzichten, da bekanntlich nur 18 Spieler auf die Matchkarte aufgeführt werden können. Um die spielstarken Netstaler nicht ihr Spiel aufdrücken zu lassen, versuchten die beiden Trainer mit einem verstärkten Mittelfeld die Angriffe früh zu unterbinden. Dafür vertrauten Ivan Rütsche und Ale Fornara auf das System 4-5-1.

Um 14.00h wurde das Spiel vom guten Referee vor einer grandiosen Kulisse freigegeben. Zahlreiche Fans unterstützten die Sirnacher Jungs mit Trommeln, Sprechchören und Hupen. Dagegen fannten die Fans und Spieler des FC Eschlikons, welche natürlich aufgrund der Tabellensituation für den FC Netstal fannten. Geschätzte 300 Zuschauer bescherten den beiden Teams eine wohl einmalige Ambiance in einem 5. Liga-Spiel.

Die Sirnacher kämpften tapfer und mit viel Wille bis zum Schluss gegen das übermächtige FC Netstal. Doch der FC Netstal war zu überlegen und als nach 20 Minuten der Bann gebrochen wurde mit der Führung für die Gäste, erspielten sich die Netstaler diverse Grosschancen und feierten schlussendlich einen ungefährdeten 0:5 Sieg in Sirnach.

Den Spielern war nach dem Spiel die Enttäuschung anzusehen. Trotzdem wurden die Sirnacher von den eigenen Fans nach Spielschluss lautstark gefeiert. Jeder Zuschauer sah selbst, dass die Jungs von Ivan Rütsche und Ale Fornara alles gaben und bis zum Schlusspfiff füreinander kämpften. Nach und nach wich die Enttäuschung aus den Gesichtern der Sirnacher Jungs und wurde durch Freude am gewonnen zweiten Schlussrang ersetzt.

Es spielten: Ives Biner, Kevin Biner (Samuel Oswald), Raffael Boos, Gianfranco Acocella, Daniel Renner (Marc Zuppiger), Kevin Vogelsanger (Adi Tusi), Gabriel Walzthöny, Remo Zuppiger (Alex Albanopoulos), Athanas Stillhart, Atmir Kalajdzini (Thomas Nold), Nikos Albanopoulos (Boris Dancic) Nicht im Aufgebot: Lio Zefi, David Boos, Simon Kreier (überzählig), Sven Korn und Simon Keller (beide gesperrt), Mario Urbisaglia (rekonvaleszent)

Ich möchte mich im Namen der ganzen Mannschaft allen Zuschauern, unseren Sponsoren Gebrüder Seitz (Bar 43) und natürlich auch unseren beiden Trainer, Ivan Rütsche und Ale Fornara für diese tolle Matchvorbereitung und Stimmung im Kett bedanken. Es war eine unvergessliche Erfahrung, ein solches Spiel vor so einer riesigen Kulisse auszutragen. Dieser Tag wird allen Spielern trotz der klaren Niederlage immer positiv in Erinnerung bleiben. Weiter möchte ich mich bei allen Teammitgliedern bedanken. Es war eine lange und erfolgreiche Saison. Diverse Tiefschläge wurden gemeinsam weggesteckt und die beiden Trainer formten das Team zu einer geschlossenen Einheit, welche füreinander kämpften, sich gegenseitig motivierten und selten den Kopf hängen liessen. Ich bin stolz, in einem solchen Team spielen und diese Mannschaft anführen zu dürfen. Ich bin überzeugt, dass wir in der kommenden Saison mit einer grossen Trainingspräsenz und intensiven Vorbereitung das Ziel Aufstieg in Angriff nehmen können. Ich wünsche allen Beteiligten eine ruhige und erholsame Fussballpause und freue mich bereits heute auf die kommende Saison.

Ives Biner, Captain und Torwart der 5. Liga a